



Europäisches Patentamt

⑯

European Patent Office

⑯ Veröffentlichungsnummer

Office européen des brevets

0 123 898

A3

⑯

## EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

⑯ Anmeldenummer: 84103349.1

⑯ Int. Cl. 4: G 10 H 1/00

⑯ Anmeldetag: 27.03.84

⑯ Priorität: 29.03.83 DE 8309283 U  
13.10.83 DE 3337187

⑯ Anmelder: Bäcker, Hans Werner  
Euler Strasse 13c  
D-7000 Stuttgart 80(DE)

⑯ Veröffentlichungstag der Anmeldung:  
07.11.84 Patentblatt 84/45

⑯ Erfinder: Bäcker, Hans Werner  
Euler Strasse 13c  
D-7000 Stuttgart 80(DE)

⑯ Veröffentlichungstag des später  
veröffentlichten Recherchenberichts: 23.10.85

⑯ Vertreter: Patentanwälte Kohler - Schwindling - Späth  
Hohentwielstrasse 41  
D-7000 Stuttgart 1(DE)

⑯ Benannte Vertragsstaaten:  
AT CH FR IT LI

### ⑯ Elektronische Akkordeon-Orgel.

⑯ Eine elektronische Akkordeon-Orgel besteht aus einem Akkordeon (10), dessen Bedienelemente, d.h. Knöpfe oder Tasten (15, 16) zusätzlich zu den Akkordeon-Ventilen noch elektrische Schalter betätigen, wobei mittels der Schalter wahlweise Oszillatoren bzw. Oszillatorengruppen eines Steuengerätes ansteuerbar sind.

Um für eine derartige Orgel auch ein diatonisches Akkordeon verwenden zu können, bei dem die Art des erzeugten Tones nicht nur vom jeweils betätigten Knopf bzw. Taste sondern auch davon abhängt, ob der Balg (13) gezogen oder gedrückt wird, ist ein Drucksensor (17) an den Balg (13) des Akkordeons (10) angeschlossen, der unterschiedliche elektrische Zustände annimmt, je nach dem, ob der Balg (13) gezogen, gedrückt oder unbelastet ist. Jedem Schalter sind im Steuengerät (20) mindestens zwei Oszillatoren zugeordnet und in Abhängigkeit vom elektrischen Zustand des Drucksensors (17) wird jeweils einer der Oszillatoren zur Tonerzeugung durchgeschaltet (Fig. 1).

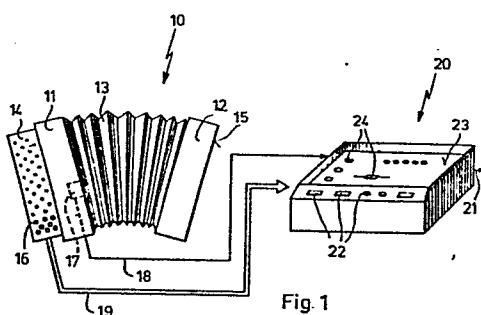


Fig. 1

A3  
898 123 0 EP



EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE						
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe soweit erforderlich der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl. 3)			
A	US-A-3 402 251 (T.F. BRIGHT) * Spalte 2, Zeilen 6-18; Figuren 1,3 *	1	G 10 H 1/00 G 10 H 1/32			
A	DE-A-2 803 078 (K. NEUMAYER) * Seite 7; Seite 8, Zeilen 1-15; Figur 2 *	1-3				
	-----					
			RECHERCHIERTE SACHGEBiete (Int. Cl. 3)			
			G 10 H			
<p>Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 33%;">Recherchenort <b>DEN HAAG</b></td> <td style="width: 33%;">Abschlußdatum der Recherche <b>26-06-1985</b></td> <td style="width: 34%;">Prüfer <b>PULLUARD R.J.P.A.</b></td> </tr> </table> <p>KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTEN</p> <p>X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze</p> <p>E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument</p> <p>&amp; : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument</p>				Recherchenort <b>DEN HAAG</b>	Abschlußdatum der Recherche <b>26-06-1985</b>	Prüfer <b>PULLUARD R.J.P.A.</b>
Recherchenort <b>DEN HAAG</b>	Abschlußdatum der Recherche <b>26-06-1985</b>	Prüfer <b>PULLUARD R.J.P.A.</b>				